

Aufgabe, Moderation, Zusammensetzung und Themen der Begleit- AG's

1. Aufgabe

Aufgabe der Begleit- AG's ist es, das weitere Gesetzgebungsverfahren und den anschließenden Prozess der Umsetzung genau zu verfolgen, und sich bei offenen Fragen oder Problemen, die sich im Verlauf dieses Prozesses ergeben, mit fachlich fundierten Antworten bzw. Lösungsvorschlägen einzubringen. Folgende Phasen des gesamten Prozesses werden unterschieden:

Phase 1: Gesetzgebungsverfahren (voraussichtlich bis April 2013)

Phase 2: Festlegung der Fördervoraussetzungen (voraussichtlich bis Ende 2013)

Phase 3: Umsetzung in den Ländern (Übergangsphase voraussichtlich bis 2018)

2. Moderation und Zusammensetzung

Jede der 4 Arbeitsgruppen wird durch ein Mitglied des Vorstands koordiniert. Mitglieder des LA wirken bei der Koordination der Arbeitsgruppen unterstützend mit (s. Punkt 3).

Die Koordinatoren laden geeignete Personen mit Kompetenzen in den Themen der jeweiligen AG - unabhängig davon, ob sie Mitglieder des KoQK sind oder nicht, - zur Mitwirkung in der betreffenden AG ein.

3. Themen

AG 1: Erfassung, Dokumentation, Epidemiologische und Klinische Krebsregistrierung

Moderation: Klinkhammer-Schalke unterstützt durch Hentschel und Altmann

1) Erfassungsumfang:

Weitere Befassung derzeit nicht aktuell

2) Wohnort- und Behandlungsort- Bezug:

Befassung in Phasen 1 bis 3 (s. KoQK- Stellungnahme vom 24.10.2012 zum KFRG- Entwurf)

3) Zusammenarbeit mit den Epi- Registern:

Befassung schwerpunktmäßig ab Phase 2

4) Meldewege, elektronische und nicht-elektronische Meldungen, Lifestatus-Ermittlung

Befassung schwerpunktmäßig ab Phase 2

5) Melderecht / Meldepflicht, landes- und bundesweite Zusammenführung der Daten

Befassung schwerpunktmäßig ab Phase 2

AG 2: Qualitätsoptimierung / Qualitätstransparenz

Moderation: Bruns unterstützt durch Tillack und Hoffmann

1) Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit

Weitere Befassung derzeit nicht aktuell

2) Auswertung und Rückmeldung

Befassung schwerpunktmäßig ab Phase 2

3) Zusammenarbeit mit Zentren in der Onkologie

Befassung schwerpunktmäßig ab Phase 2

4) Herstellung von Versorgungstransparenz

Befassung schwerpunktmäßig ab Phase 2

AG 3: Finanzen, landesgesetzliche Rahmenbedingungen

Moderation: v.Braunmühl unterstützt durch Stegmaier

1) Höhe der Fallpauschale

Befassung in Phase 1 (s. KoQK- Stellungnahme vom 24.10.2012 zum KFRG- Entwurf)

2) Fördervoraussetzungen

Befassung in Phase 2

3) Landesgesetzliche Regelungen

Befassung schwerpunktmäßig in Phase 2

4) Regionale Besonderheiten und Übergangsregelungen

Befassung schwerpunktmäßig in Phase 3

AG 4: Qualitätssicherung des G-BA nach §137 SGB V (Qesü)

Moderation: Hofstädter unterstützt durch Stegmaier

Beteiligung an der Qualitätssicherung des G- BA

Befassung schwerpunktmäßig in Phase 2